



Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich Willkommen zur 33. Ausgabe des ZTG-Newsletters mit folgenden aktuellen Beiträgen:

[Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen, aktuelle Ereignisse](#)

ITeG wirft Ihre Schatten voraus [>> mehr](#)

ZTG auf der ITeG: Zertifikat für Archivsysteme [>> mehr](#)

[Die ZTG GmbH und ihre Projekte](#)

HL7-Benutzergruppe gibt neue Nachrichtenprofile frei [>> mehr](#)

Fernseh-Interview zur Gesundheitskarte [>> mehr](#)

[Veranstungshinweise, Messen und Kongresse](#)

Braunschweiger Archivtage >> mehr	4.-5. Mai 2006, Braunschweig
eHomeCare – eine neue Rolle für ambulante Pflegedienste? >> mehr	9. Mai 2006, Krefeld
ITeG und KIS-Tagung 2006 >> mehr	30. Mai – 1. Juni 2006, Frankfurt/M.
XML anwenden und verstehen, Grundlagenseminar >> mehr	19.-20. Juni 2006, Krefeld
Rechnerunterstütztes Dokumentenmanagement und digitale Archivierung von Patientenunterlagen >> mehr	21. Juni 2006, Krefeld
Final Check-up Gesundheitskarte >> mehr	21.-22. Juni 2006, Berlin
Einführung in HL7 Version 2.x >> mehr	3.-4. Juli 2006, Dresden
Einführung in HL7 Version 3 >> mehr	5.-6. Juli 2006, Dresden
XML anwenden und verstehen, Aufbauseminar >> mehr	11.-12. Juli 2006, Krefeld
IT-Trends Medizin / Health Telematics: Fachkongress und Bürgerforum mit Begleitausstellung >> mehr	6. – 8. September 2006, Essen
ISSE 2006: Call for paper >> mehr	10.-12. Oktober 2006, Rom
Einführung in HL7 Version 3 >> mehr	17.-18. Juli 2006, Berlin
Einführung in HL7 Version 2.x >> mehr	19.-20. Oktober 2006, Berlin
Eine Revolution verstehen. Wie die Gesundheitstelematik realisiert wird >> mehr	24. Oktober 2006, Krefeld
Grundlagen der Datensicherheit... >> mehr	diverse Termine, Krefeld/Bochum

[Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen und aktuelle Ereignisse](#)

ITeG wirft ihre Schatten voraus

Vom 30. Mai – 1. Juni 2006 findet die dritte [ITeG](#) auf dem Frankfurter Messegelände statt.

Die Fachmesse, die auf IT-Lösungen und Dienstleistungen fokussiert ist, bietet IT-Entscheidern wie Geschäftsführern, Verwaltungsleitern oder ärztlichen Direktoren von Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Reha- und Kurkliniken, EDV-Leitern und Einkäufern, Medizin-Controllern, Pflegekräften und niedergelassenen Ärzten sowie Beratungsfirmen einen Überblick über das Produktangebot sowie die Trends in der Informationstechnik im Gesundheitswesen.

In der [Ausstellung](#) in den Hallenebenen 4.0 und 4.1. präsentieren sich in diesem Jahr mehr als [250 Unternehmen](#), unter ihnen auch die ZTG GmbH (Halle 4.0, Stand G43).

Im [ITeG-Forum](#) werden Expertenvorträge mit anschließender Diskussion präsentiert. Das Fachprogramm richtet sich im Schwerpunkt an:

- 30. Mai 2006: Medizin-Controller
- 31. Mai 2006 Vormittags: IT-Leiter
- 31. Mai 2006 Nachmittags: Niedergelassene Ärzte
- 1. Juni 2006: Pfleger

Eine zusätzliche Bereicherung erfährt die ITeG 2006 durch die [KIS-Tagung](#) (11. Fachtagung „Praxis der Informationsverarbeitung in Krankenhaus und Versorgungsnetzen“), die parallel vom 31. Mai – 2. Juni 2006 ebenfalls auf der Frankfurter Messe stattfinden wird.

Fachbesucher haben Sie die Möglichkeit, sich für ihre persönliche und kostenlose Eintrittskarte im Wert von 40,00 € (gültig an allen 3 Messetagen) zu qualifizieren. Hier gelangen Sie zum [Bestellformular](#).

Weitere Informationen zu Öffnungszeiten, Anreise, Ausstellern und Programm finden Sie auf der [Messe-Website](#).

ZTG auf der ITeG: Zertifikat für Archivsysteme

Wir laden Sie ein, auf Ihrem ITeG-Rundgang unseren Messestand in Halle 4.0 Stand G43 zu besuchen. Unser Schwerpunkt-Thema in diesem Jahr ist das neue Zertifikat für Archivsysteme.

Dieses neue Angebot bietet für Hersteller und Investoren entscheidende Vorteile. Die transparente Darstellung des Funktionsumfangs des zertifizierten Systems gibt dem Investor Sicherheit, die zertifizierten Hersteller wiederum erhalten einen signifikanten und legitimen Wettbewerbsvorteil. Im Mittelpunkt der Zertifizierung steht die technisch-funktionale Betrachtung der zu testenden Archivsysteme. Durch einen in einem Fragenkatalog beschriebenen Testumfang wird die von den Anbietern angegebene Funktionalität abgeprüft. Nach erfolgreicher Funktionsevaluierung stellt die ZTG GmbH ein Zertifikat aus.

Fragen zu unseren weiteren Projekten und Angeboten sowie zur Testregion Bochum-Essen beantworten die ZTG-Berater auf dem Messestand ebenfalls gern.

Wir würden uns freuen, Sie in Frankfurt auf unserem Messestand zu begrüßen und wünschen Ihnen eine gute Anreise!

[Die ZTG GmbH und ihre Projekte](#)

Die neuen HL7-Nachrichtenprofile: Das Profil zur Patientenaufnahme (ADT A01-Nachricht)

In der vergangenen Ausgabe berichteten wir, dass die [HL7-Benutzergruppe in Deutschland e.V.](#) neue Nachrichtenprofile als Grundlage zur Überprüfung der Standardkonformität entwickelt und die bereits entwickelten Profile angepasst hat. In unserem Newsletter stellen wir nun in jeder Ausgabe ein Profil vor, heute geht es um das Profil zur Patientenaufnahme (ADT_A01-Nachricht).

Wie viele der neu erstellten Nachrichtenprofile besitzt auch das Profil zur Patientenaufnahme einen modularen Aufbau. Dies erleichtert Herstellern die Implementation und gibt Anwendern wichtige Hinweise über die erforderlichen Inhalte einer HL7-Nachricht. So besitzt das neue Profil zur Patientenaufnahme die folgenden drei Möglichkeiten der Implementation, je nach den Anforderungen, welche Informationen übermittelt werden sollen.

- ADT_A01-Standard
- ADT_A01-DRG
- ADT_A01-Abrechnung

Im Gegensatz zur Standardaufnahmenachricht verfügen die Aufnahmenachrichten für DRG und Abrechnung über weitere erforderliche fallspezifische Informationen im PV1-Segment (Patient Visit), die für die Übermittlung einer Standardaufnahme nicht gelten. Somit kann, auf verschiedene Anforderungen abgestimmt, ein spezielles Profil für eine Konformitätsprüfung ausgewählt werden.

Alle Nachrichtenprofile sind in der Version 2.0 zum [Download](#) freigegeben.

Fernseh-Interview zur elektronischen Gesundheitskarte

Bereits am 21. Februar 2006 beantwortete Jürgen Sembritzki Fragen zur elektronischen Gesundheitskarte. Die Sendung wurde auf nrw.tv ausgestrahlt.

Auf der ZTG-Website können Sie sich das [Interview](#) ansehen.

[Veranstaltungshinweise, Messen und Kongresse](#)

Braunschweiger Archivtage

Das 23. Treffen der GMDS-Arbeitsgruppe "Archivierung von Krankenunterlagen" findet am 4. und 5. Mai 2006 im Klinikum Braunschweig statt. Das Treffen dient primär dem Erfahrungsaustausch über neue Methoden, Konzepte, Entwicklungen, Erfahrungen und Tendenzen. Im Anschluss an die einzelnen Vorträge der Tagung ist daher Möglichkeit zu ausgiebiger Diskussion gegeben.

Auch die ZTG GmbH steuert einen Beitrag zum Programm des Arbeitstreffens bei, einen Vortrag zum „Zertifizierungsverfahren von elektronischen Archivsystemen durch die ZTG GmbH“.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie auf der Website der [Arbeitsgruppe](#).

eHomeCare – eine neue Rolle für ambulante Pflegedienste?

Ein permanentes Monitoring der Patientinnen und Patienten in ihrem häuslichen Umfeld (eHomeCare) ist heute aufgrund von drahtloser Datenübertragung und leistungsfähiger Medizintechnik möglich. Krankenhäuser, Ärzte und Krankenkassen nutzen diese Technologien zunehmend, um den Behandlungsprozess in der Akutversorgung effizienter zu gestalten.

- Können diese Technologien auch die dauerhafte Pflege unterstützen?
- Welche Anwendungsbeispiele gibt es bereits?
- Welche ethischen und organisatorischen Gesichtspunkte sind zu berücksichtigen?
- Welchen Beitrag können gerade Pflegedienste durch ihre Nähe zum Patienten und ihre pflegerische Erfahrung zum eHomeCare leisten?
- Welche neuen Geschäftsmodelle für Pflegedienste sind zu erwarten?

Diese Fragen zu Chancen, Beteiligungsmöglichkeiten und Risiken von eHomeCare sollen in Vorträgen und Diskussionen während der ZTG-Tagung „eHomeCare – eine neue Rolle für ambulante Pflegedienste?“ am Dienstag, 9. Mai 2006 in Krefeld erörtert und zwischen Anwendern, Technologie-Anbietern und Kostenträgern breit diskutiert werden.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie auf der [ZTG-Website](#).

XML anwenden und verstehen – Grundlagen- und AufbauSeminar in Krefeld

Das systemunabhängige Format XML (Extensible Markup Language) wird in Industrie, Wirtschaft und zunehmend auch in Medizin und Gesundheitswesen eingesetzt. Die Clinical Document Architecture (CDA) in SCIPHOX ist ein erstes verbreitetes Anwendungsbeispiel in diesem Bereich.

Der Vorteil liegt auf der Hand: durch die getrennte Behandlung von Inhalt, Struktur und Präsentation können Informationen wie Text-, Bild-, Video- oder Tondaten qualifiziert und strukturiert gespeichert, bearbeitet, ausgetauscht und analysiert werden.

Erfolgreiche XML-Implementierungen verlangen jedoch den Aufbau einer Infrastruktur, mit der der gesamte Lebenszyklus von XML-Dokumenten unterstützt werden kann. Dafür ist ein detailliertes Verständnis der verfügbaren XML-Standards sowie deren Einsatzmöglichkeiten und Interaktionen erforderlich.

Um dieses Verständnis theoretisch und praktisch zu vermitteln, bieten die ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen und die Standard Akademie ein Grundlagen- und ein AufbauSeminar „XML verstehen und anwenden“ mit praktischen Übungen in Krefeld an. Die jeweils 2tägigen Seminare wurden von Prof. Dr. Joachim Dudeck, der das Seminar leitet, für IT-Verantwortliche und Verwaltungsleiter in Kliniken und Krankenhäusern, Krankenkassen, Arztpraxen und Industrie konzipiert.

Die nächste Schulung findet vom 19. – 20. Juni (Teil 1) und 11. - 12. Juli 2006 (Teil 2) in Krefeld statt.

Weiterführende Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie auf der [ZTG-Website](#).

Rechnerunterstütztes Dokumentenmanagement und digitale Archivierung von Patientenunterlagen

Für den 21. Juni 2006 planen die ZTG GmbH in Kooperation mit der Hochschule Mannheim und der promedtheus AG eine Neuauflage des erfolgreichen Workshops „Rechnerunterstütztes Dokumentenmanagement und digitale Archivierung von Patientenunterlagen“.

Im Mittelpunkt steht die Frage: „Worauf ist zu achten, um das für seine Institution am besten passende System auszuwählen, erfolgreich einzuführen und zu betreiben?“

Zur Beantwortung dieser Frage entwickelte die Arbeitsgruppe „Archivierung von Krankenunterlagen“ der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie ([gmds](#)) e.V. einen Leitfaden für das rechnergestützte Dokumentenmanagement und die digitale Archivierung von Patientenunterlagen im Gesundheitswesen.

Weitere Informationen finden Sie in den nächsten Tagen auf der [ZTG-Website](#).

Final Check-up Gesundheitskarte

Am 21. und 22. Juni 2006 veranstaltet „The Conference Company Euroforum“ in Berlin eine Veranstaltung zum Thema elektronische Gesundheitskarte. Als Referenten haben unter anderem Dr. Klaus Theo Schröder, Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit und Dirk Drees, Geschäftsführer der gematik zugesagt, um den aktuellen Stand der Einführung der neuen Karte zu beleuchten.

Die ersten Erfahrungen aus den Testregionen werden innerhalb eines Roundtables am ersten Konferenztag vorgestellt und diskutiert. Dipl.-Inform. Jürgen Sembritzki, Geschäftsführer der ZTG GmbH wird hier die [nordrhein-westfälische Testregion Bochum/Essen](#) vertreten.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie auf der [Veranstaltungswebsite](#).

HL7-Seminare in Kooperation von Ringholm und ZTG GmbH

Die wachsende Zahl von Projekten im Zusammenhang mit der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte und des elektronischen Heilberufsausweises, aber auch im Bereich der integrierten Versorgung erfordert zunehmend Kenntnisse der gängigen Kommunikationsstandards.

Aufgrund dieses wachsenden Bedarfs bietet die ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH in Zusammenarbeit mit der Ringholm GmbH im kommenden Jahr mehrere Seminare zum HL7 Standard Version 2.x und zum HL7 Standard Version 3 an.

Folgende Termine sind geplant:

- Einführung in HL7 Version 2.x: 3. – 4. Juli 2006 in Dresden oder 19. – 20. Oktober 2006 in Berlin
- Einführung in HL7 Version 3: 5. – 6. Juli 2006 in Dresden oder 17. – 18. Juli 2006 in Berlin

Beide Seminare richten sich an IT-Verantwortliche aus Krankenhäusern und Kliniken, Verwaltungsleiter, Software-Entwickler, Analysten und Berater im Gesundheitssektor. Da die Seminare nicht aufeinander aufbauen, können sie unabhängig voneinander besucht werden.

Weitere Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie auf der [ZTG-Website](#).

IT-Trends Medizin / Health Telematics 2006: Fachkongress und Bürgerforum

Nach der erfolgreichen Premiere der [IT-Trends Medizin / Health Telematics](#) mit fast 500 Teilnehmern haben sich die Veranstalter - die Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft, die ZTG GmbH und das Congress Center Essen - für eine Neuauflage der Veranstaltung in 2006 entschieden. Der Kongress findet vom 6. bis 8. September 2006 in Essen statt.

Das Kongresskonzept vereint Bewährtes mit Neuem: Der 1. Kongresstag steht wieder ganz im Zeichen von IT-Lösungen und Produkten für das Gesundheitswesen aus der Region. Im Fokus stehen dabei konkrete Anwendungsbeispiele und Projekte. Am 2. Kongresstag werden nationale Telematik-Projekte – allen voran die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte –, Trends und Tendenzen kritisch beleuchtet und diskutiert. Dabei kommen Positionen von Politik, Selbstverwaltung, Industrie und Wissenschaft zu Wort. Der 3. Kongresstag richtet sich erstmals nicht nur an ein Fachpublikum, sondern wird als „Bürgerforum“ über die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte (u.a. Aspekte wie Daten- und Verbraucherschutz) und weitere Trendthemen aus dem Gesundheitswesen informieren.

[Hier](#) gelangen Sie zur *Online-Registrierung für Teilnehmer*. Bis zum 30. Juni 2006 können Sie den Frühbuche-Rabatt nutzen. Die Anerkennung des Kongresses als Fortbildungsveranstaltung wird bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Haben Sie Interesse, in der Begleitausstellung mit Ihren aktuellen Themen, Produkten oder Dienstleistungen präsent zu sein? Dann nehmen Sie mit der [Messe Essen](#) oder uns Kontakt auf! Je frühzeitiger Ihre Anmeldung erfolgt, desto intensiver können wir Ihr Unternehmen in das Veranstaltungsmarketing einbeziehen.

Die *Anmeldeunterlagen für die Begleitausstellung* finden Sie auf der [ZTG-Website](#) und auf der [Kongress-Website](#).

ISSE 2006

Die „Information Security Solutions Europe“, kurz ISSE, findet in diesem Jahr vom 10. – 12. Oktober in Rom statt. Im Mittelpunkt dieser Konferenz stehen Präsentationen und Diskussion zu technischen, organisatorischen, ökonomischen und politischen Konzepten für Informationssicherheit und Datenschutz.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der [Veranstaltungswebsite](#).

Eine Revolution verstehen. Wie die Gesundheitstelematik realisiert wird!

Näheres zu dieser Tagung, die in Kooperation von ZTG GmbH und Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte (BDVB) e.V. realisiert wird, erfahren Sie in den nächsten Ausgaben unseres ZTG-Newsletters .

MEDICA 2006

Die 39. Internationale Fachmesse mit Kongress / Weltforum der Medizin „MEDICA“ findet vom 15. bis 18. November 2006 in Düsseldorf statt.

Veranstalter der Messe ist die Messe Düsseldorf GmbH, während der Kongress von der MEDICA - Deutsche Gesellschaft zur Förderung der medizinischen Diagnostik e.V. getragen wird. Parallel findet der Deutsche Krankenhaustag statt, für den die Gesellschaft Deutscher Krankenhaustag mbH (GDK) verantwortlich ist.

Ausführliche Informationen erhalten Sie auf der [MEDICA-Website](#).

Seminare zu Datenschutz und Datensicherheit im Gesundheitswesen

Mit der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte sowie der elektronischen Heilberufs- und Berufsausweise entstehen in allen Einrichtungen des Gesundheitswesens völlig neue Herausforderungen im Bereich Datenschutz und Datensicherheit.

Um den Bedarf an Weiterbildung und Sensibilisierung der Beschäftigten aufzugreifen und damit gute Voraussetzungen für die erfolgreiche Einführung und Etablierung der digitalen medizinischen Versorgung zu schaffen, bieten die gits Gesellschaft für IT-Sicherheit AG in Zusammenarbeit mit der ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH in 2005 und 2006 Schulungen zu diesen Themen an. Unterstützt wird das Projekt vom Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Nordrhein-Westfalen sowie dem Europäischen Fond für regionale Entwicklungen der EU.

Weitere Informationen zu den Inhalten der Schulung finden Sie [hier](#), die aktuellen Seminartermine sind auf der Website der [gits AG](#) aufgeführt, wo Sie sich online anmelden können.

Unternehmen, die ihre Mitarbeiter im eigenen Haus zu den Grundlagen der Datensicherheit und des Datenschutzes, zu Verhaltensregeln für den IT Arbeitsalltag sowie zu rechtlichen Besonderheiten und dem sicheren Umgang mit Patientendaten schulen möchten, können sich ebenfalls gern an die gits AG, Birgitte Baardseth, Tel. 0234 – 43 87 02-02, E-Mail baardseth@gits-ag.de wenden und einen individuellen Schulungstermin vereinbaren.

Wir hoffen, dass wir Ihnen auch mit dieser Ausgabe neue und wissenswerte Informationen geben konnten und freuen uns auf Ihr Feedback an info@ztg-nrw.de.

Bis zur nächsten Ausgabe im Mai verbleiben wir
mit besten Grüßen

Ihr ZTG-Team

☛ Hinweis

Sie können diesen Newsletter auch im pdf-Format von der [ZTG-Website](#) herunterladen. Wenn Sie den ZTG-Newsletter abbestellen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

☛ Impressum und Kontakt

ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH
Campus Fichtenhain 42
47807 Krefeld

Tel. +49 (0) 2151 – 820 73 11; Fax +49 (0) 2151 – 820 73 30
E-Mail: info@ztg-nrw.de; Internet: www.ztg-nrw.de

© 2002-2006 ZTG GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.